



## BUNDESWAHLBEHÖRDE

GZ.: 2022-0.724.472

Wien, am 17. Oktober 2022

### Volksbegehren „Wiedergutmachung der COVID-19-Massnahmen“

Gemäß § 14 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG, BGBl. I Nr. 106/2016, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz, BGBl. I Nr. 101/2022, hat die Bundeswahlbehörde in ihrer Sitzung vom 17. Oktober 2022 aufgrund der für dieses Volksbegehren gebildeten Datenverarbeitung folgendes Ergebnis der Eintragungen für das Volksbegehren „Wiedergutmachung der COVID-19-Massnahmen“ festgestellt:

Gebiet	Stimm-berechtigte	Anzahl der gültigen Eintragungen (inkl. Unterstützungserklärungen)	Stimm-beteiligung in %
Burgenland	233.292	5.290	2,27
Kärnten	434.057	13.221	3,05
Niederösterreich	1.293.587	42.174	3,26
Oberösterreich	1.099.371	39.386	3,58
Salzburg	392.320	11.393	2,90
Steiermark	954.863	26.850	2,81
Tirol	540.198	14.651	2,71
Vorarlberg	274.970	7.784	2,83
Wien	1.136.200	24.187	2,13
<b>Österreich</b>	<b>6.358.858</b>	<b>184.936</b>	<b>2,91</b>

Da somit mehr als 100.000 gültige Eintragungen von Stimmberechtigten ermittelt worden sind, hat die Bundeswahlbehörde festgestellt, dass ein Volksbegehren im Sinn des Art. 41 Abs. 2 B-VG vorliegt.

Der Stellvertreter des Bundeswahlleiters:  
SC Mag.Dr. Mathias Vogl

elektronisch gefertigt

